



DATALINE Lohnsoftware

Handbuch

Updatebroschüre - Version 35.01.07

Vorwort

Mit dieser Updatebroschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über die wesentlichen Anpassungen in Lohnabzug für das Kalenderjahres 2025 verschaffen.

Aktuelle Umsetzungen

Mit dieser Updateversion bringen wir weitere Verbesserungen in den verschiedenen Melde- und Rückmeldeverfahren sowie die neue Pfändungstabelle in den Auskünften von Lohnabzug.

Darüber hinaus wurde das DATALINE-Logo in der Programmoberfläche und auch in den Ausdrucken aktualisiert. 

Eine weitere praktische Anpassung betrifft die Aktualisierung der Sortiermöglichkeiten nach Personalnummern oder nach Namen für die Ausgabe von Gehaltsabrechnung und Lohnkonten im Monatsabschluss.

In Vorbereitung für ein zukünftiges Update befindet sich u. a. auch die Einbindung eines neuen digitalen Verfahrens zu Beitragsdifferenzierung in der Pflegeversicherung (Elterneigenschaft und Anzahl berücksichtigungsfähiger Kinder).

Für Ihre Abrechnungen im laufenden Kalenderjahr werden wir weitere Updates bereitstellen, die Sie bitte zeitnah installieren.

Bitte erstellen Sie vorher auch jeweils eine aktuelle Datensicherung.

Anpassung der Systemvoraussetzungen

Bedingt durch die Einbindung aktueller Melde- und Übertragungsverfahren in Lohnabzug ist es wichtig, dass Sie Ihr Betriebssystem immer zeitnah aktualisieren. Hier werden unter anderem Funktionen bzw. Komponenten installiert, die für den Datenaustausch unbedingt benötigt werden. Darüber hinaus sollten auch schon im eigenen Interesse Sicherheitsupdates Ihres Betriebssystems regelmäßig installiert werden.

Aktuell ist Lohnabzug unter den Betriebssystemen Microsoft Windows® 10 oder 11 (32 Bit / 64 Bit) lauffähig.

Im Laufe des Jahres 2025 werden wir unsere Bestandsentwicklung von Lohnabzug auf eine Neuentwicklung umstellen. Hierfür haben wir Ihnen vorab nachfolgend die erforderlichen Systemvoraussetzungen zusammengefasst.

Betriebssystem

- Microsoft Windows® 11 (64 Bit)
- Microsoft Windows® 10 (64 Bit) Update 19H1 oder neuer
- Microsoft Windows® Server 2016 (64 Bit) oder neuer

Hardware

- 64-Bit fähiger x86 Prozessor (z.B. Intel Core i3 oder höher, AMD Ryzen) mit mindestens 2 GHz
- mindestens 2 GB freier Festplattenspeicher
- mindestens 8 GB Arbeitsspeicher (je nach Anzahl der abgerechneten Firmen empfehlen wir hier mehr)
- Grafikauflösung mindestens 1680 x 1050 (empfohlen: 1920 x 1080)

Updatebroschüre und Aktualisierungen

In dieser Updatebroschüre sind die Neuerungen seit der Version 35.00.00 enthalten. Diese Updatebroschüre wird auch nach der Veröffentlichung regelmäßig [aktualisiert](#), um Ihnen fortlaufend eine bestmögliche Unterstützung bei der Lohnabrechnung zu geben. Die aktuellen Anpassungen sind zur besseren Übersicht in grüner Schrift gehalten.

Sie finden den aktuellen Stand der Updatebroschüre jeweils am Ende.

Wir stellen Ihnen neben der Updatebroschüre auch eine Übersicht der aktuellen Fragen zu unseren Service-Packs bereit. Diese wird fortlaufend aktualisiert.

http://dokumente.dataline.de/handbuecher/Infos_SP.pdf

Ihr DATALINE-Team
www.dataline.de

Video-Kurs zum Jahreswechsel 2025

Alle Neuerungen zum Jahreswechsel werden ausgiebig in unseren [Jahreswechsel-Schulungen](#) behandelt. Diese Schulungen wurden in Form von Video-Kursen entwickelt und bereitgestellt. Sie beinhalten einzelne abgeschlossene Videofilme zu den wichtigsten Themen sowie umfangreiches Begleitmaterial, zusammengefasst in einer komfortablen Oberfläche.



Weiter Infos und eine Bestellmöglichkeit finden Sie hier:

[Video-Kurs zum Jahreswechsel 2024/25](#)

Inhalt

Vorwort	2
Anpassung der Systemvoraussetzungen.....	3
Updatebroschüre und Aktualisierungen	3
Änderungsdokumentation in Kürze	6
Adressdaten / Firma.....	8
Initialer DSBD für Meldung der Unternehmensnummer	8
Adressdaten / Krankenkassen	11
Krankenkassen – Änderungen Zusatzbeitragssätze und Umlagesätze.....	11
Firmendaten / Betriebliche Grunddaten.....	13
Krankenkasse - Wahl der U1-Erstattungsvariante	13
Krankenkasse – Zahlungsart „Lastschriftverfahren“	15
Personaldaten / Beschäftigung	19
Beschäftigung.....	19
Personaldaten / Sozialversicherung	20
Elterneigenschaft.....	20
eAU-Anfrage.....	22
eAU-Rückmeldung	23
Abrechnungen.....	24
Rechenwerte 2025	24
Neuer Steuerablaufplan 2025.....	24
Abrechnungen im Übergangsbereich.....	25
Abrechnungen von „außerordentlichen“ Einkünften	29
KUG-Tabellen für 2025.....	31
Meldungen	39
Wegfall des Rechtskreises	39
Abschluss	40
Ausgabe- Sortierung.....	40
Lohnsteuerbescheinigungen – Abholung von Verarbeitungsbestätigungen	41
Berichte – Auswertungen Saison-KUG.....	42
Neuer Saison-KUG-Antrag und Abrechnungsliste ab Dezember 2024	42
Betriebsprüfung – SV-Prüfung (euBP).....	44
Neue euBP-Datensatzversion mit neuen Inhalten.....	44
Auskünfte.....	46
Neue Pfändungstabelle gültig ab 1. Juli 2025	46
Checkliste zum Jahreswechsel	47
Rechenwerte 2025 – Übersicht.....	49

Änderungsdokumentation in Kürze

In diesem Bereich finden Sie stichwortartige Änderungslisten zur jeweiligen Vorgängerversion von Lohnabzug:

Version 35.01.07:

- Neue Pfändungstabelle, gültig ab 1.7.2025
- SEPA-Lastschriftmandat erteilen/widerrufen (DSAK)
- Anpassungen für Erstellung von euBP-Dateien
- Anpassungen für Anforderungsmeldungen der Krankenkassen (DSKK)
- Anpassungen beim Import der Stammdatendatei
- Sortierung der Abschlussergebnisse
- Neue Logos in Oberfläche und Ausdrucken

Version 35.01.06:

- Einbindung der Elterneigenschaft im Personalstamm
- Dokumentation der Elterneigenschaft und der Anzahl berücksichtigungsfähiger Kinder für die Beitragsermittlung in der sozialen Pflegeversicherung auf Gehaltsabrechnungen und Lohnkonten
- Anpassung der Abrechnungsliste für Saison-KUG (SV-Erstattung)
- Aktualisierung der UV-Stammdaten (Gefahrentarifstellen)

Version 35.01.05:

- Erforderliche Anpassungen bei der euBP-Dateierstellung

Version 35.01.04:

- Anpassungen bei der ELStAM-Abholung
- Einbindung eines initialen Datensatzes zur Betriebsdatenpflege DSBD09

Version 35.01.03:

- Neue Version für die elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP) eingebunden
- Vorbereitungen für die Übergabe initialer Datensätze zur Betriebsdatenpflege (DSBD) beim Monatswechsel in den April bzw. Mai 2025

Version 35.01.02:

- Implementierung neu veröffentlichter KUG-Tabellen ab 1/2025

Version 35.01.01:

- Optimierungen, insbesondere bei der Verarbeitung von eAU-Rückmeldungen
- Anpassungen bei der Darstellung der Beitragssätze in der Beitragsabrechnungsliste
- weitere Optimierungen und Bugbereinigung insbesondere bei der UV-Stammdatenabfrage

Version 35.01.00:

- Neuer PAP unter Berücksichtigung des Steuerfortentwicklungsgesetzes
- KUG/S-KUG Tabellen und Informationsmaterial
- LStA - Bearbeiten freigeschaltet

- LStB – Verarbeitungsbestätigungen werden beim Programmstart oder Komplettabruf abgeholt
- Sperrung in den Februar 2025 aufgehoben
- Neue Berechnungswerte für Tabellen-Auskünfte
- A1-Versand freigegeben
- Verarbeitung von Rückmeldungen für eAU-Anfragen ermöglicht

Version 35.00.01:

- Anpassung der Rechenwerte für 2025
 - Pflegeversicherung 3,6 % (bisher 3,4 %)
 - Insolvenzgeldumlage 0,15 % (bisher 0,06 %)
 - Kammerbeitrag Bremen 0,12 % (bisher 0,14 %)
- Versandfunktionen ab Januar 2025 teilweise wieder freigeschaltet
- Wegfall des Rechtskreises im DEÜV-Meldeverfahren für Meldezeiträume ab 2025
- Termine 2025 implementieren
- eAU-Anpassungen für 2025 vorgenommen
- Wegfall Fünftelregelung für bestimmte Sonstige Bezüge
- LStB Anpassungen 2025

Version 35.00.00:

- Aktualisierter Saison-KUG Antrag und Abrechnungsliste ab Dezember 24 integriert
- Neue Rechenwerte für 2025 eingebunden
- Jahr 2025 in Auswahlboxen aufgenommen
- Monatswechsel in den Februar 2025 gesperrt
- Versandfunktionen ab Januar 2025 gesperrt
- Steuerberechnung für Dezember 2024 integriert
- Steuerberechnung ab Januar 2025 integriert
- Berechnung Minijobs und Übergangsbereich aktualisiert

Version 34.xx.: [Updatebroschüre](#)

Adressdaten / Firma

Initialer DSBD für Meldung der Unternehmensnummer

In den Firmenstammdaten ist seit dem vergangenen Jahr die Unternehmensnummer ein wesentlicher Bestandteil. Diese wird standartmäßig durch die Unternehmensnummer vorbelegt, die durch den UV-Stammdatenabruf zurückgemeldet wurde. Sie ist seit Anfang 2024 ebenfalls Bestandteil aller Meldungen zur Betriebsdatenpflege (DSBD).

Firmenname 1	Firmenname 2	Ort	Abrech.-monat	Stand	Aktiv
Schulung GmbH		Hannover	2024 - 01	-	x

Zum Aufbau eines Registers aller Beschäftigungsbetriebe mit der dazugehörigen Unternehmensnummer sollen wie auch schon im vergangenen Jahr in den folgenden Abrechnungsmonaten einmalig sogenannte Bestands- bzw. Initialmeldungen zur Betriebsdatenpflege erzeugt und versendet werden.

Hierfür wird jeweils ein Datensatz zur Betriebsdatenpflege mit dem Abgabegrund „09“ erzeugt. Änderung gegenüber dem Vorjahr: Außer der Unternehmensnummer und der Betriebsnummer werden alle weiteren Bestandteile des DSBD mit Dummywerten automatisch vorbelegt und übermittelt.

Die Erzeugung dieser Datensätze erfolgt vollkommen automatisiert mit dem Monatswechsel vom März in den April 2025 bzw. vom April in den Mai 2025. Ein DSBD 09 wird also automatisch für den Hauptbetrieb und - sofern vorhanden - auch für weitere aktuelle Betriebsstätten mit eigener Betriebsnummer erzeugt.

Wichtig ist hier, dass sowohl für den Hauptbetrieb als auch für gegebenenfalls vorhandene Betriebsstätten eine Unternehmensnummer gespeichert ist.

Diese Initialmeldungen stehen dann wie alle anderen DSBD-Meldungen auch im Menübereich „Meldungen“ zum Versand bereit.

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Schulung GmbH

Meldungen Rückmeldungen KK Meldearchiv Meldung euBP

aktueller Abrechnungszeitraum Monat 4 Jahr 2025
 anderer
 Alle Betriebe

alle offenen Meldungen aus Vormonaten anzeigen
 Prüflauf nur für eine markierte Meldung durchführen

Name	Nr.	Meldung	Beginn	Ende	Annahmestelle	Status	DateiNr	RM
Schulung GmbH	57212313	DSBD (09)	17.02.2025		AOK Niedersachsen	Versand	401	

Prüflauf
Drucken
Vorschau
Senden
Status
Hilfe
Stornieren

Meldebescheinigung Betriebsdaten

Betriebsnummer: 57212313
Unternehmensnummer: 123456789022001
Name 1: DUMMY
Name 2: DUMMY
Name 3: DUMMY
Straße Nr.: DUMMY
PLZ Ort: 99999 DUMMY

Ansprechpartner: unbekannt
Telefon: 0999-9999
Fax:
E-Mail:

Rechtsform:
Korrespondenzadresse:
Name 1:
Name 2:
Name 3:
Straße Nr.:
PLZ Ort:
Art:

Annahmestelle (Betriebsnr.): AOK Niedersachsen ARGE AOK-Rechenzentrum (29720865)

Ereignistag: 17.02.2025
Abgabegrund: Initialmeldung (09)

VORLÄUFIG

Darüber hinaus kann diese Initialmeldung im Ausnahmefall bzw. im Bedarfsfall auch über die Lasche „DSBD“ auf der Karteikarte Adresse in den Adressdaten Firma oder bei der Betriebsstätte separat erzeugt werden.

DATALINE Lohnabzug

Datensatz zur Betriebsdatenpflege erzeugen (DSBD)

Initiativmeldung
zur Abgabe der aktuell gespeicherten Betriebsdaten an die Bundesagentur zur Arbeit

auf Anforderung der BA zum Bestandsausgleich
 bei Dienstleisterswechsel oder Verwendung einer neuen Abrechnungssoftware
 einmalig, als Initialmeldung für die Unternehmensnummer (sofern nicht bereits automatisiert beim Monatswechsel geschehen)

Ereignis-Datum: 17.02.2025

OK Nein

Adressdaten / Krankenkassen

Krankenkassen – Änderungen Zusatzbeitragssätze und Umlagesätze

Zum Jahreswechsel werden sich bei vielen Krankenkassen wieder die kassenindividuellen Zusatzbeiträge und Umlagesätze ändern. Aktualisieren Sie daher rechtzeitig die Beitragssätze der Krankenkassen, am einfachsten durch den Abgleich mit der Beitragssatzdatei.

Der durchschnittlichen Zusatzbeitragssatz steigt ab 2025 auf 2,5 Prozent.

Bitte beachten Sie, dass Sie für die Abrechnungen ab Januar 2025 die aktuellen Zusatzbeitragssätze und Umlagesätze der Krankenkassen einpflegen. Dazu klicken Sie einfach vor der Erstellung Ihrer Abrechnungen auf die Lasche „Abgleich“ im Krankenkassenstamm.

Adresse Bank Beitragssätze Umlagesätze

Krankenkasse AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen (29720865), Hannover

Neu
Speichern
Abgleich
Löschen
Hilfe

Beitragssätze

Gültig ab	01.01.2025	Allgemein	14,60	Ermäßigt	14,00	individuell	0,00	Zusatzbeitrag	2,50	durchschnittlich
-----------	------------	-----------	-------	----------	-------	-------------	------	---------------	------	------------------

Höchstbeitrag zur freiwilligen KV (inkl. Zusatzbeitrag)

804,83	EUR	771,75	EUR
--------	-----	--------	-----

Sofern Sie die Beitrags- und Umlagesätze selbst pflegen, fragen Sie bitte bei den von Ihnen verwendeten Krankenkassen die aktuellen Beitragssätze an und prüfen Sie die hinterlegten Zusatzbeitragssätze sowie Umlagesätze bei den von Ihnen verwendeten Krankenkassen und der Minijob-Zentrale.

Für alle „neuen“ Nutzer der Beitragssatzdatei ein wichtiger Hinweis.

Wenn Sie 2025 erstmalig die Beitragssatzdatei einlesen, nehmen Sie bitte den Abruf auch erst ab 2025 vor, damit Ihre in 2024 verwendeten (und selbst gepflegten) Beitrags- und Umlagesätze von der Beitragssatzdatei nicht überschrieben werden. Dies kann zu ungewollten Aufrollungen und umfangreichen Änderungen in den Abrechnungen des Jahres 2024 führen.

Aktualisieren Sie daher die Beitragssatzdatei erst ab dem Jahr 2025 (Abrechnungsmonat Januar 2025).

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Beitrags- und Umlagesätze aktualisieren (V8.0) ✕

Krankenkassen - Beitragssatzdatei Stand: 20.09.2024

Online - Abgleich

Online - Aktualisierung der Beitragssatzdatei ab 2025 Übernahme: 22.09.2024

Importierte Beitragssätze in automatischer Aufrollung berücksichtigen

Start Abbrechen Protokoll

Die Verwendung der Beitragssatzdatei ermöglicht eine hohe Aktualität.
Eine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten kann jedoch nicht übernommen werden, da die Pflege der Daten letztendlich von der kontinuierlichen Information jeder einzelnen Krankenkasse abhängig ist.

Firmendaten / Betriebliche Grunddaten

Krankenkasse - Wahl der U1-Erstattungsvariante

Die Krankenkassen bieten regelmäßig verschiedene Erstattungsvarianten zur U1-Umlagekasse (Erstattung der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit) an. Hier kann der Betrieb wählen, ob er einen höheren Beitrag zahlen möchte und dafür eine höhere Erstattung im Entgeltfortzahlungsfall erhält oder einen geringeren Beitragssatz zahlt und dafür mit geringeren Erstattungen lebt. Sofern keine andere Wahl als bisher getroffen werden soll, sind hier keine Änderungen vorzunehmen.

The screenshot shows the 'Krankenkasse' configuration screen. The 'Umlagesatz U1' dropdown is highlighted with a red circle. The selected option is '(2,50%) - Variante 3 - Erstattungssatz 55,00%'. Other options include '(4,00%) - Variante 1 - Erstattungssatz 75,00%', '(3,10%) - Variante 2 - Erstattungssatz 65,00%', and '(0,00%) - Variante 4 - Erstattungssatz 0,00%'. The 'Abweichende Beitragskonto-Nr.' is set to 'Überweisung'. The 'Bank' is 'Commerzbank Hannover' and the 'IBAN' is 'DE82250400660300033800'.

Sollten Sie eine Änderung der U1-Umlagevariante vornehmen wollen, so wählen Sie diese bitte hier im Dialog aus. Die Auswahl der U1-Variante ist jeweils für das Kalenderjahr im Voraus zu treffen. Der beste Zeitpunkt hierfür ist der Januar noch bevor die Abrechnungen erstellt werden.

Bei Auswahl einer anderen Umlagevariante erscheint automatisch ein Vorschalt-Dialog zur Erzeugung eines Datensatz zur Pflege von Arbeitgeberkonten bei den Krankenkassen. Geben Sie hier noch das Ereignis-Datum an, ab dem die Änderung gelten soll und bestätigen Sie die Frage mit „Ja“.

The screenshot shows the 'Krankenkasse' configuration screen with a dialog box open. The dialog box is titled 'Datensatz zum Arbeitgeberkonto erzeugen (DSAK)'. It contains the following text: 'Sie haben die Umlagevariante für das Ausgleichsverfahren U1 geändert. Diese Änderung führt im Rahmen des maschinellen Meldeverfahren zu einem Meldedatensatz (DSAK) zur Einrichtung bzw. Pflege der Arbeitgeberkonten bei der AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen. Wurde die Umlagevariante U1 neu gewählt (dies ist grds. jeweils zu Beginn eines neuen Jahres möglich) und soll hierfür nun ein Änderungsdatensatz (DSAK) für die >AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen< erstellt werden?'. The 'Ereignis-Datum' is set to '01.01.2025'. The 'Ja' button is highlighted with a red circle.

Nun wird ein entsprechender Datensatz (DSAK02) automatisch erzeugt und im Menübereich Meldungen zum Versand bereitgestellt.

The screenshot shows a software interface with a left-hand menu and a main content area. The menu includes sections like 'Adressdaten', 'Firmendaten', 'Personaldaten', 'Abrechnungen', 'Berichte', and 'Betriebsprüfung'. The 'Meldungen' section is expanded, showing options like 'Eingabe', 'Korrektur', 'Abschluss', 'Online-Versand', 'Lohnsteuerbescheinigung', 'Bescheinigung A1', and 'DATEV-Export'. The main content area has tabs for 'Meldungen', 'Rückmeldungen KK', 'Meldearchiv', and 'Meldung euBP'. Below the tabs are filters for 'aktueller Abrechnungszeitraum' (Month: 1, Year: 2025) and checkboxes for 'anderer', 'Alle Betriebe', 'alle offenen Meldungen aus Vormonaten anzeigen', and 'Prüflauf nur für eine markierte Meldung durchführen'. A table below shows a list of reports with columns: Name, Nr., Meldung, Beginn, Ende, Annahmestelle, Status, DateiNr, RM, and Prüflauf. The first row is for 'ISP GbR' with 'DSAK (02)' in the 'Meldung' column, which is circled in red. The 'Annahmestelle' is 'AOK Niedersachsen' and 'Status' is '---'. To the right of the table is a vertical menu with buttons: 'Drucken', 'Vorschau', 'Senden', 'Status', 'Hilfe', and 'Stornieren'.

Ob und in welcher Weise die unterschiedlichen Krankenkassen eine geänderte U1-Variantenauswahl noch einmal auf dem Postweg bestätigen, ist nicht einheitlich geregelt. Im Zweifel lassen Sie sich eine geänderte U1-Variantenwahl noch einmal bestätigen.

Krankenkasse – Zahlungsart „Lastschriftverfahren“

Eine weitere gängige Zahlungsart ist das Lastschriftverfahren.
Hier können Sie auch ein digitales Lastschriftmandat neu erteilen oder auch widerrufen.

Sofern Sie bereits das Lastschriftverfahren mit Krankenkassen durchführen, ist für diese hier keine erneute Erteilung erforderlich.

Ein Widerruf kann auch dann digital erfolgen, wenn das Mandat bei der Krankenkasse ursprünglich schriftlich erteilt wurde.

Ein Klick auf diese Schaltfläche öffnet einen Unterdialog zur Erteilung oder zum Widerruf eines Sepa-Lastschriftmandats für die gewählte Krankenkasse.

Krankenkasse	U1 (%)	Zahlungsart	Betriebsnummer	
AOK Niedersachsen, Hannover	2,90	Lastschrift	29720865	Löschen
AOK NordWest Region Westfalen-Lippe, Dortmund	4,60	Lastschrift	33526082	Drucken

Klicken Sie dazu einfach auf die entsprechende Schaltfläche, die bei Auswahl "Lastschrift" direkt daneben angezeigt wird.

Es öffnet sich folgender Dialog für die Erteilung oder den Widerruf eines SEPA-Lastschriftmandats:

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-ID : DE87AOK00000018482

SEPA-Mandat : Noch kein SEPA-Mandat erteilt

IBAN : DE65250501800051586441

Bank: Kreissparkasse Hannover

BIC : SPKHDE2HXXX

Kontoinhaber : Schulung GmbH

Straße, Haus-Nr.: Hauptstraße 23

PLZ, Ort : 30152 Hannover

Das SEPA-Lastschriftmandat gilt für alle fälligen Beiträge inklusive etwaiger Mahngebühren und Säumniszuschläge.

erteilen ab 01.07.2025

ggf. bitte auswählen

erteilen

widerrufen

frühestens ab Erstelldatum des Datensatzes

Übernehmen Abbrechen

Wählen Sie im oberen Teil Ihre Bankverbindung, von der die Lastschrift bedient werden soll, und kontrollieren Sie alle Angaben.

Wählen Sie im unteren Bereich, ob es sich um eine Erteilung oder einen Widerruf eines Lastschriftmandats handeln soll und hinterlegen Sie das Datum, zu dem dieses gelten soll. Das Datum für die Erteilung darf nicht in der Vergangenheit liegen. Ein Widerruf kann frühestens ab dem Erstelldatum des Datensatzes plus 6 Kalendertage gelten. Lohnabzug prüft diese zeitliche Voraussetzung.

Durch Klick auf Übernehmen schließt sich der Dialog und der Status wird in den Hauptdialog auf der Karteikarte übernommen.

Zahlungsart Lastschrift

SEPA-Lastschriftmandat

geplante Erteilung ab 01.07.2025

Die DSAK-Meldung für die Krankenkasse steht nun im Meldebereich zum Versand bereit.

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Meldungen Rückmeldungen KK Meldearchiv Meldung euBP

aktueller Abrechnungszeitraum Monat 5 Jahr 2025
 anderer
 Alle Betriebe alle offenen Meldungen aus Vormonaten anzeigen
 Prüflauf nur für eine markierte Meldung durchführen

Name	Nr.	Meldung	Beginn	Ende	Annahmestelle	Status	DateiNr	RM	
Schulung GmbH	57212313	DSAK (02)	01.07.2025		AOK Niedersachsen	---			Prüflauf Drucken Vorschau Senden Status Hilfe Stornieren

Sobald diese aus dem Meldebereich versendet bzw. an Olümp übergeben wird, ändert sich in den Firmendaten/Krankenkasse noch einmal der angezeigte Status.

Zahlungsart Lastschrift SEPA-Lastschriftmandat
erteilt ab 01.07.2025

Dasselbe Verfahren findet dann auch bei einem etwaigen Widerruf auch statt.
Ein Widerruf ist übrigens auch möglich, wenn ein zuvor erteiltes Lastschriftmandat nicht digital sondern im Papierverfahren erfolgt ist.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-ID : DE87AOK00000018482
SEPA-Mandat : SEPA-Mandat widerrufen am 2025-08-01
IBAN : DE65250501800051586441
Bank: Kreissparkasse Hannover
BIC : SPKHDE2HXXX
Kontoinhaber : Schulung GmbH
Straße, Haus-Nr.: Hauptstraße 23
PLZ, Ort : 30152 Hannover

Das SEPA-Lastschriftmandat gilt für alle fälligen Beiträge inklusive etwaiger Mahngebühren und Säumniszuschläge.

widerrufen ab 01.08.2025
ggf. bitte auswählen
erteilen
widerrufen
frühestens ab Erstelldatum des Datensatzes plus 6 Kalendertage

Übernehmen Abbrechen

Auch hier wird der Status auf der Karteikarte Krankenkasse nach Klick auf „Übernehmen“ angezeigt.

Zahlungsart	<input type="text" value="Lastschrift"/>	<input type="button" value="SEPA-Lastschriftmandat"/>
		geplanter Widerruf ab 01.08.2025

... und auch nach dem Versand aus dem Meldebereich hier entsprechend dokumentiert.

Zahlungsart	<input type="text" value="Lastschrift"/>	<input type="button" value="SEPA-Lastschriftmandat"/>
		widerrufen ab 01.08.2025

Personaldaten / Beschäftigung

Beschäftigung

Zum 1. Januar 2025 verändert sich die Entgeltspanne für den Übergangsbereich von bisher 538,01 bis 2.000 Euro auf dann neu 556,01 bis 2.000 Euro.

Beschäftigte mit einem regelmäßigen Entgelt in einer Spanne von 538,01 bis 556 Euro sind deshalb nicht mehr als „Arbeitnehmer im Übergangsbereich“ (Midijobber) in den Personalstammdaten zu kennzeichnen.

Sie sind ab 2025 bei regelmäßigen Entgelten bis zu monatlich 556 Euro als geringfügig entlohnt zu kennzeichnen, und zwar noch vor der Januar-Abrechnung. Damit ändert sich auch die Kasenzuständigkeit und die Beitragsgruppe.

Name	Pers.-Nr.	Beschäftigungsart	Beginn	Ende	Kostenstelle	G1ST
Demmer, Rudolph	137	Angestellte	01.10.2014		517	
Hammel, Sabine	403	Angestellte	01.03.2022		517	
Hünd, Hans	104	Angestellte	04.10.2021		495	
Konda, Anna	703	Angestellte	01.01.2020		517	
Krebs, Dieter	102	Angestellte	01.08.2022		517	
Pferd, Helga	107	geringfügig	01.01.2022		10	
Schaf, Henriette	105	Angestellte	01.02.2021		495	
Steinbock, Alberta	400	Arbeiter	01.04.2020		517	
Wassermann, Josef	1200b	Angestellte	01.09.2022		517	

Neu bei regelmäßigen Entgelten von 538,01 bis 556 Euro:

Sofern die gewünschte Krankenkasse in der Suche nicht angezeigt wird, legen Sie diese bitte zuvor unter Adressdaten/Krankenkassen an. Gilt nicht für privat Versicherte.

Die Beschäftigten erhalten dann mit der Januar-Abrechnung eine Abmeldung bei der bisherigen Krankenkasse und eine Neuanmeldung bei der Minijobzentrale.

Personaldaten / Sozialversicherung

Elterneigenschaft

Auf der Karteikarte Sozialversicherung wurde eine zusätzliche Kennzeichnung für die „Elterneigenschaft“ aufgenommen. Diese Eigenschaft wird ab Mitte des Jahres zusammen mit der Anzahl berücksichtigungsfähiger Kinder auch im Datenaustauschverfahren zur Beitragsdifferenzierung in der sozialen Pflegeversicherung (DaBPV) maschinell übermittelt.

Die Angaben zur Elterneigenschaft und zur Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder sind laut Entgeltbescheinigungsverordnung auch auf der Gehaltsabrechnung des jeweiligen Arbeitnehmers zu bescheinigen.

Diese Angaben wurden deshalb im Kopfbereich der Gehaltsabrechnung aufgenommen (eine gegebene Elterneigenschaft ist hier mit „1“ gekennzeichnet).

Abrechnung der Brutto-Netto-Bezüge für März 2025 18.04.2025

Pers.-Nr.	RV.-Nr.	Geb.-Dat.	Eintritt	Austritt	St. Kl.	Kinder	PV-Kinder / Eltern	Freib. jährl./mtl.	Konfession / Eheg.				
1	14150165H002	15.01.1965	01.01.2021		III	1,0	2/1	0,00/0,00	evangelisch / keine				
Krankenkassenname		B.-Satz (allg./ZB)		Steuer-ID		Std.-Kto.	Resturlaub	KV	RV	AV	PV	FG	SV/St-Tage
AOK NordWest Region Westfalen-Lippe		14,60/0,00		42341122333		00:00	0,0	1	1	1	1	101	30/30

Schulung GmbH - Hauptstraße 23 - 30152 Hannover

Herr
Frank Hansen
Schützenstr. 9
30173 Hannover

Verdienstbescheinigung (Jahreswerte):

Gesamt-Brutto	RV/AV Brutto	Lohnsteuer
14.488,00	14.488,00	1.194,16
Steuer Brutto	KV/PV-Beitrag	Kirchensteuer
14.488,00	1.299,68	69,80
KV/PV Brutto	RV-Beitrag	Solz
14.488,00	1.347,39	0,00
Steuerfreie Bez.	AV-Beitrag	VWL gesamt
0,00	188,35	0,00

Bescheinigung nach § 108 Absatz 3 Satz 1 Gewerbeordnung

Darüber hinaus ist die Anzahl der „PV-Kinder“ hier dokumentiert. Gemeint sind bei bestehender Pflegeversicherungspflicht die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder bis zur Vollen- dung des 25. Lebensjahres.

Lohnabzug Updatebroschüre Version 35.01.07

Zusätzlich wurden diese Angaben auch ins das Lohnkonto aufgenommen.

Lohnkonto: Monatswerte bis einschließlich März 2025 (Schulung GmbH)																				
Personalnr.: 1		Name: Hansen, Frank		Eintrittsdatum: 01.01.2021		Austrittsdatum:		Betriebsnummer: 57212313		Finanzamt: Hannover-Land I		AGS: 4234192233/ HNSNFRNK65A15U		Datum: 18.04.2025		1/1				
Geburtsdatum: 15.01.1965		RV-Nummer: 14150105H002		Geburtsort: 14150105H002		Steuernummer/eTIN: 03241001														
Monat	Lohn	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.	Zusatzl.
01	3.496,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	3.496,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3.496,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	10.488,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1/1	10.488,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Personaldaten / eAU

eAU-Anfrage

In dem Dialog zur eAU-Anfrage wurde das Feld „AU ab (AG)“ redaktionell umbenannt in neu „Abwesenheit ab (AG)“.

Als Grund einer Arbeitsunfähigkeit bzw. Abwesenheit wurde die „AU wegen Aufenthalt in einer Rehabilitations- oder Vorsorgeeinrichtung“ ergänzt.

The screenshot shows a software dialog box titled "EAU - Anfrage". It contains several input fields and a dropdown menu. The "Mitarbeiter" field is set to "Kloppo, Rainer (54)" and "Versicherungs-Nr." is "10010198K008". The "Abwesenheit ab (AG)" field is "13.01.2025" and "Krankenkasse / Betriebs-Nr." is "AOK Niedersachsen". The "Grund der Arbeitsunfähigkeit (AU-Grund)" dropdown menu is open, displaying a list of reasons for absence, with "AU wegen Aufenthalt in einer Rehabilitations- oder Vorsorgeeinrichtung" selected. At the bottom, there are "Speichern" and "Abbrechen" buttons.

Wählen Sie den entsprechenden AU-Grund für die Abwesenheit einfach aus der Liste aus.

eAU-Rückmeldung

Die neuen Rückmeldegründe wurden in der Liste möglicher Meldungs-Typen ergänzt.

The screenshot shows the 'eAU-Anfrage' interface. The 'Meldung-Typ' dropdown menu is open, showing the following options: Alle, Erstbescheinigung, Folgebescheinigung, KH-Aufenthalt, AU liegt nicht vor, Krankenkasse nicht zuständig, Reha/Vorsorge, Teilstationäre KH-Behandlung, In Prüfung, Anderer Nachweis liegt vor, and Weiterleitungsverfahren. The table below shows a list of employees with their respective absence reporting details.

Name	Krankenkasse	AU ab (AG)	AU seit	Meldung-Typ	Datum
Geier, Walli (1300)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	24.04.2024	24.04.2024	Alle	
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	05.08.2023	05.08.2023	Reha/Vorsorge	16.10.2023
Geier, Walli (1300)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	23.08.2023	23.08.2023	Teilstationäre KH-Behandlung	16.10.2023
Geier, Walli (1300)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	23.08.2023	23.08.2023	In Prüfung	16.10.2023
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	05.08.2023	05.08.2023	Anderer Nachweis liegt vor	16.10.2023
Geier, Walli (1300)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	23.08.2023	23.08.2023	Weiterleitungsverfahren	16.10.2023
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	05.08.2023	05.08.2023	15.08.2023	Erstbescheinigung 24.09.2023
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	04.07.2023	04.07.2023	04.08.2023	Folgebescheinigung 26.07.2023
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	04.07.2023	04.07.2023	04.08.2023	Folgebescheinigung 26.07.2023
Rabe, Rita (1301)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	09.06.2023	09.06.2023	03.07.2023	Erstbescheinigung 21.07.2023
Geier, Walli (1300)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	01.06.2023	01.06.2023	23.06.2023	Erstbescheinigung 21.07.2023
Pferd, Helga (107)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	08.08.2022	08.08.2022	12.08.2022	Erstbescheinigung 26.10.2022
Demmer, Rudolph (137)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	01.08.2022	01.08.2022	08.08.2022	Erstbescheinigung 26.10.2022
Pferd, Helga (107)	ITSG Test-KBS MiniJob - eVpT	04.07.2022	04.07.2022	15.07.2022	Erstbescheinigung 18.10.2022
Demmer, Rudolph (137)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	21.05.2022	21.05.2022	31.05.2022	Folgebescheinigung 11.07.2022
Demmer, Rudolph (137)	ITSG Test-DAK-G - eVpT	25.04.2023	25.04.2023	20.05.2023	Erstbescheinigung 07.05.2023

Bei Rückmeldungen mit

- "4 (Nachweis liegt nicht vor)" oder "9 (Weiterleitungsverfahren)" darf eine erneute Anfrage mit demselben Abwesenheits-Beginn nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach Erhalt der jeweiligen Rückmeldung erfolge
- mit "7 (in Prüfung)" darf eine erneute Anfrage mit demselben Abwesenheits-Beginn nicht vor Ablauf von 28 Tagen nach Erhalt der jeweiligen Rückmeldung erfolge

Diese Anforderungen werden von Lohnabzug automatisiert berücksichtigt.

Abrechnungen

Wir jedes Jahr ändern sich zum 1. Januar eines neuen Jahres zahlreiche Gesetze und Vorschriften. Das ist natürlich 2025 auch nicht anders. Im Folgenden stellen wir Ihnen die Änderungen zum Jahreswechsel 2024/2025 in Kürze vor soweit sie die Entgeltabrechnung betreffen.

Der gesetzliche Mindestlohn steigt 2025 auf 12,82 Euro. Prüfen Sie daher, ob Ihre Arbeitnehmer den neuen Mindestlohn erhalten. Falls dieser bislang unterschritten wurde, passen Sie das Entgelt der betreffenden Mitarbeiter bitte an.

Rechenwerte 2025

In der Sozialversicherung gelten ab 2025 neue Beitragsbemessungsgrenzen. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht worden und zwischen den Rechtskreisen West und Ost angeglichen. Alle bundeseinheitlichen Sätze und Bemessungsgrenzen sind im Programm bereits aktuell verankert. Änderungen werden jeweils über Updates bereitgestellt. Eine aktuelle Übersicht der wichtigsten Rechenwerte finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung wird sich ab 2025 um 0,2 auf dann 3,6 Prozent erhöhen. Auch der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz wird angehoben, und zwar kräftig von 1,7 auf 2,5 Prozent. Davon unberührt bleibt natürlich die Anhebung von kassenindividuellen Umlage- und Zusatzbeitragssätzen.

***Hinweis:** Lesen Sie die aktuelle Beitragssatzdatei Anfang 2025 ein, damit Sie im neuen Jahr mit den aktuellen kassenindividuellen Beitrags- und Umlagesätzen rechnen. Gerade zum Jahreswechsel werden hier zahlreiche Anpassungen erfolgen.*

Neuer Steuerablaufplan 2025

Für 2025 liegt ein neuer aktualisierter Programmablaufplan zur maschinellen Berechnung der Lohnsteuer als Entwurf vor.

Dieser beinhaltet bereits die geänderte Steuerberechnung unter Berücksichtigung des kurz vor Jahresende verabschiedeten Steuerfortentwicklungsgesetzes.

Mit diesem Update wurde der aktualisierte Programmablaufplan bereits berücksichtigt. Bitte rechnen Sie daher Ihre Januar-Abrechnungen mit dieser Version ab.

Sofern sich wider Erwarten bei der endgültigen Fassung nachträglich noch Änderungen ergeben, so werden diese dann über eine Rückrechnung berücksichtigt.

Abrechnungen im Übergangsbereich

Bei der Beitragsabrechnung im Übergangsbereich sind in jüngster Zeit umfassende Änderungen eingetreten. So hat sich die Entgeltspanne für den Übergangsbereich verschoben und ausgedehnt. Für das Jahr 2025 ist durch die Anhebung der Geringfügigkeitsgrenze auf 556 Euro eine weitere Anpassung des Übergangsbereichs vorgesehen. Hier folgt eine kleine Übersicht:

Januar bis September 2022:	Entgeltspanne 450,01 – 1.300 Euro.
Oktober bis Dezember 2022:	Entgeltspanne 520,01 – 1.600 Euro.
Januar bis Dezember 2023:	Entgeltspanne 520,01 – 2.000 Euro.
Januar bis Dezember 2024:	Entgeltspanne 538,01 – 2.000 Euro.
Januar 2025 bis	Entgeltspanne 556,01 – 2.000 Euro.

Auch die Berechnungsformeln zur Ermittlung des reduzierten Entgelts ändern sich. Das gilt auch für den Berechnungsfaktor F. Dieser beträgt ab dem 1.1.2025 neu 0,6683.

Wichtig:

- *Bei der Abrechnung der Midijobber ab 2025 werden sich bei gleicher Entgelthöhe trotzdem andere Bemessungsentgelte als noch im Dezember 2024 ergeben, da sich die geänderte Formel auf den gesamten Bereich der Entgeltspanne auswirkt.*
- *Bitte denken Sie auch daran, die Beschäftigten mit einem regelmäßigen Entgelt innerhalb einer Entgeltspanne von 538,01 bis 556 Euro neu zu beurteilen und grundsätzlich als „Geringfügig entlohnt“ abzurechnen.*

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Abrechnung der Brutto-Netto-Bezüge für Dezember 2024

26.11.2024

Pers.-Nr.	RV.-Nr.	Geb.-Dat.	Eintritt	Austritt	St. Kl. I	Kinder 0,0	Freib. jährl./mtl. 0,00/0,00	Konfession / Eheg. evangelisch / keine			
Krankenkassenname		B.-Satz (allg./ZB)	Steuer-ID	Std.-Kto.	Resturlaub	KV	RV	AV	PV	PG	SV/St-Tage
AOK - Die Gesundheitskasse für Nieder		14,60/1,50		00:00	0,0	1	1	1	1	0	30/30

Verdienstbescheinigung (Jahreswerte):

Gesamt-Brutto	RV/AV Brutto	Lohnsteuer
1.000,00	0,00	0,00
Steuer Brutto	KV/PV-Beitrag	Kirchensteuer
0,00	0,00	0,00
KV/PV Brutto	RV-Beitrag	Solz
0,00	0,00	0,00
Steuerfreie Bez.	AV-Beitrag	VWL oesamt
0,00	0,00	0,00

Einzelauskunft

Bescheinigung nach § 108 Absatz 3 Satz 1 Gewerbeordnung

Brutto-Bezüge:

Bezeichnung	bez. Menge	Faktor	Zuschlag	Art	St	GB	SV	Betrag EUR
Festlohn				lfd	J	J	J	1.000,00

An = Anides Bezugs; lfd = Laufendes Entgelt; EGA = einmaliges Entgelt; K = Korrektur
 GE = Gesamtbrutto; J: Ja; N: Nein
 St = steuerpflichtige Lohnart; J: Ja; N: Nein; P: Pauschal; E: ermäßigt
 SV = sozialversicherungspflichtige Lohnart; J: Ja; N: Nein

Brutto-Verdienst
1.000,00

Steuerrechtliche Abzüge:

Steuer Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solz	Betrag EUR
1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

SV-rechtliche Abzüge:

KV-Brutto	PV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	KV-Beitrag	KV ZB	PV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	Betrag EUR
883,94	883,94	883,94	883,94	46,14	4,74	10,74	58,78	8,22	128,62

Anwendung Übergangsbereich (red. beitragspfl. Entgelt (AN: 632,01))

Netto-Verdienst
871,38

Mitteilung:

Netto-Bezüge / Netto-Abzüge:

Bezeichnung	Betrag EUR

Der Betrag von 871,38 EUR wird bar ausgezahlt.

Auszahlung EUR
871,38

LOHNABZUG, 35.00

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Abrechnung der Brutto-Netto-Bezüge für Januar 2025

26.11.2024

Pers.-Nr.	RV.-Nr.	Geb.-Dat.	Eintritt	Austritt	St.Kl. I	Kinder 0,0	Freib. jährl./mtl. 0,00/0,00	Konfession / Eheg. evangelisch / keine			
Krankenkassenname AOK - Die Gesundheitskasse für Nieder		B.-Satz (allg./ZB) 14,60/1,50	Steuer-ID	Std.-Kto. 00:00	Resturlaub 0,0	KV 1	RV 1	AV 1	PV 1	PG 0	SV/St-Tage 30/30

Verdienstbescheinigung (Jahreswerte):

Gesamt-Brutto 1.000,00	RV/AV Brutto 0,00	Lohnsteuer 0,00
Steuer Brutto 0,00	KV/PV-Beitrag 0,00	Kirchensteuer 0,00
KV/PV Brutto 0,00	RV-Beitrag 0,00	Solz 0,00
Steuerfreie Bez. 0,00	AV-Beitrag 0,00	VWL gesamt 0,00

Einzelauskunft

Bescheinigung nach § 108 Absatz 3 Satz 1 Gewerbeordnung

Brutto-Bezüge:

Bezeichnung	bez. Menge	Faktor	Zuschlag	Art	St	GE	SV	Betrag EUR
Festlohn				lfd	J	J	J	1.000,00

Art = Art des Bezugs: lfd. - Laufendes Entgelt; EGA - einmaliges Entgelt; K - Korrektur; St = steuerpflichtige Lohnart: J - Ja; N - Nein; P - Pauschal; E - einmalig; SV = sozialversicherungspflichtige Lohnart: J - Ja; N - Nein

Brutto-Verdienst
1.000,00

Steuerrechtliche Abzüge:

Steuer Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solz	Betrag EUR
1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

SV-rechtliche Abzüge:

KV-Brutto	PV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	KV-Beitrag	KV ZB	PV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	Betrag EUR
872,28	872,28	872,28	872,28	44,89	4,61	11,07	57,19	7,99	125,75

Anwendung Übergangsbereich (red. beitragspfl. Entgelt AN: 614,96)

Netto-Verdienst
874,25

Mitteilung:

Netto-Bezüge / Netto-Abzüge:

Bezeichnung	Betrag EUR

Der Betrag von 874,25 EUR wird bar ausgezahlt.

Auszahlung EUR
874,25

LOHNABZUG, 35.00

Vergleich Dezember 2024 und Januar 2025

Die beitragspflichtige Einnahme im Dezember 2024 ist höher als die beitragspflichtige Einnahme im Januar 2025, dadurch ergibt sich insgesamt ein geringerer Beitrag und für den Arbeitnehmer grundsätzlich ein höheres Nettoentgelt ab Januar 2025.

Vergleichsabrechnung

erstellt am 26.11.2024

Ausgangsfall		Vergleichsfall	
2024		2025	
Abrechnungsmonat/-jahr	12/2024	Abrechnungsmonat/-jahr	01/2025
Bundesland	: Niedersachsen	Bundesland	: Niedersachsen
Lohnsteuertarif	: Allgemeiner Tarif	Lohnsteuertarif	: Allgemeiner Tarif
Frei-/Hinzu.betrag (mtl.)	: 0,00	Frei-/Hinzu.betrag (mtl.)	: 0,00
Abrechnungszeitraum	: Monat	Abrechnungszeitraum	: Monat
Steuerklasse	: I	Steuerklasse	: I
Kinderfreibetrag	: 0,0	Kinderfreibetrag	: 0,0
Kirchensteuer	: Ja	Kirchensteuer	: Ja
Rentenversicherung	: Ja	Rentenversicherung	: Ja
Arbeitslosenversicherung	: Ja	Arbeitslosenversicherung	: Ja
Pflegeversicherung	: Ja	Pflegeversicherung	: Ja
Krankenvers. (BS allg./ZB)	: 14,60/1,50	Krankenvers. (BS allg./ZB)	: 14,60/1,50
Übergangsbereich	: Ja	Übergangsbereich	: Ja
Mehrfachbeschäftigung	: Nein	Mehrfachbeschäftigung	: Nein
Abrechnungsarten		Abrechnungsarten	
Festlohn	: 1.000,00 EUR	Festlohn	: 1.000,00 EUR
Gesamtbrutto	: 1.000,00 EUR	Gesamtbrutto	: 1.000,00 EUR
Red. beitragspfl. Entgelt	: 883,94 EUR	Red. beitragspfl. Entgelt	: 872,28 EUR
Abzüge Arbeitnehmer		Abzüge Arbeitnehmer	
Lohnsteuer	: 0,00 EUR	Lohnsteuer	: 0,00 EUR
Solidaritätszuschlag	: 0,00 EUR	Solidaritätszuschlag	: 0,00 EUR
Kirchensteuer	: 0,00 EUR	Kirchensteuer	: 0,00 EUR
Krankenversicherung	: 46,14 EUR	Krankenversicherung	: 44,89 EUR
Krankenversicherung (ZB)	: 4,74 EUR	Krankenversicherung (ZB)	: 4,61 EUR
Pflegeversicherung	: 10,74 EUR	Pflegeversicherung	: 11,07 EUR
Rentenversicherung	: 58,78 EUR	Rentenversicherung	: 57,19 EUR
Arbeitslosenversich.	: 8,22 EUR	Arbeitslosenversich.	: 7,99 EUR
Sonstige	: 0,00 EUR	Sonstige	: 0,00 EUR
Summe der Abzüge	: 128,62 EUR	Summe der Abzüge	: 125,75 EUR
Auszahlungsbetrag	: 871,38 EUR	Auszahlungsbetrag	: 874,25 EUR
Arbeitgeberbelastung	: 1.261,18 EUR	Arbeitgeberbelastung	: 1.260,57 EUR
Differenz Auszahlungsbetrag		-2,87 EUR	-0,33 %
Differenz Bruttobelastung Arbeitgeber		0,61 EUR	0,05 %

LOHNABZUG, 35.00

Abrechnungen von „außerordentlichen“ Einkünften

Bis Ende 2024 konnte für außerordentliche Einkünfte, wie Abfindungen, Entschädigungen oder Vergütungen für mehrjährige Tätigkeiten, eine ermäßigte Besteuerung nach der sogenannten Fünftelregelung berücksichtigt werden.

Diese „ermäßigte“ Besteuerung von Einkünften über mehrere Jahre erfolgt ab 2025 nicht mehr beim Arbeitgeber, sondern im Rahmen der Einkommensveranlagung beim Finanzamt. Konkret entfällt damit die Fünftelregelung in der betrieblichen Entgeltabrechnung.

Solche Bezüge werden ab Januar 2025 steuerlich wie andere Sonstige Bezüge auch berechnet.

Außerordentliche Sonstige Einkünfte werden allerdings noch als solche erfasst und in der Lohnsteuerbescheinigung entsprechend ausgewiesen, sodass dass eine ermäßigte Besteuerung später für den Beschäftigten im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung noch geltend gemacht werden kann.

Abrechnung von „außerordentlichen Sonstigen Einkünften“

Eine Kennzeichnung „E“ für ermäßigt besteuert entfällt auf den Gehaltsabrechnungen entsprechend.

Brutto-Bezüge:

Bezeichnung	bez. Menge	Faktor	Zuschlag	Art	St	GE	SV	Betrag EUR
Gehalt				lfd	J	J		4.500,00
Abfindung				EGA	E	J	N	10.000,00
BAV01				lfd	N	N	N	300,00
BAV01 (AG-Zuschuss gesetzl.)				lfd	N	N	N	45,00
Bruttoabzug BAV01				lfd	J	N	J	-300,00
Bruttoabzug BAV01 (AG-Zuschuss)				lfd	N	N	N	-45,00

Kennzeichnung ab 2025 statt "E" mit "J"

Nachweisung in der Lohnsteuerbescheinigung

In der Lohnsteuerbescheinigung wird in Zeile 10 der Betrag für einen „Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, für den eine ermäßigte Steuer in Betracht kommt“ nachgewiesen.

Die ermäßigte Besteuerung kann so im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung noch berücksichtigt werden.

Schulung GmbH

Voll Besch. Einstellungen

Name mit Steuerklasse alle

Steuer-IdNr.

1. bis 34. auf der Lohnsteuerkarte

Kommentar zu 10: **Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, für den eine ermäßigte Besteuerung in Betracht kommt (in 3. enthalten, ohne 9.)**

1. vom 01.01.2025	6. <input type="text" value="180,59"/>	13. <input type="text" value="0,00"/>	21. <input type="text" value="0,00"/>	25. <input type="text" value="237,25"/>
bis 31.01.2025	7. <input type="text" value="0,00"/>	14. <input type="text" value="0,00"/>	22a. <input type="text" value="302,25"/>	26. <input type="text" value="78,00"/>
2. <input type="text" value="0"/>	8. <input type="text" value="0,00"/>	15. <input type="text" value="0,00"/>	22b. <input type="text" value="0,00"/>	27. <input type="text" value="42,25"/>
3. <input type="text" value="13.250,00"/>	9. <input type="text" value="0,00"/>	15a. <input type="text" value="0,00"/>	23a. <input type="text" value="302,25"/>	28. <input type="text" value="0,00"/>
4. <input type="text" value="2.006,83"/>	10. <input type="text" value="10.000,00"/>	16a. <input type="text" value="0,00"/>	23b. <input type="text" value="0,00"/>	
5. <input type="text" value="0,00"/>	11. <input type="text" value="0,00"/>	16b. <input type="text" value="0,00"/>	24a. <input type="text" value="0,00"/>	
Raum für weitere Daten				
<input type="text" value="0,00"/>	12. <input type="text" value="0,00"/>	17. <input type="text" value="0,00"/>	24b. <input type="text" value="0,00"/>	
<input type="text" value="0,00"/>	M <input type="checkbox"/> F <input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/>	18. <input type="text" value="0,00"/>	24c. <input type="text" value="0,00"/>	33. <input type="text" value="0,00"/>
FR <input type="checkbox"/>		19. <input type="text" value="0,00"/>	24d. <input type="text" value="0,00"/>	34. <input type="text" value="0,00"/>
		20. <input type="text" value="0,00"/>		

www.dataline.de

KUG-Tabellen für 2025

Die zu Anfang des Jahres 2025 veröffentlichten KUG-Tabellen wurden Ende Januar von der Agentur für Arbeit noch einmal angepasst.

Diese aktualisierten Tabellen wurden nun in Lohnabzug eingebunden und stehen mit der aktuellen Version zur Verfügung. Das heißt aber auch, dass gegebenenfalls bereits erstellte Abrechnungen, in denen Kurzarbeitergeld (KUG oder S-KUG) bereits mit den „alten“ Tabellen gerechnet und ausbezahlt wurden, neu zu erstellen beziehungsweise zu korrigieren sind.

Name		Hansen, Frank (Pers.Nr. 1)	
Leistungsgruppe	C	Soll-Stunden (mtl.)	186,00
Leistungssatz	1 = 67%	Ausfallstunden ges.	9
<input checked="" type="checkbox"/> Anrechenbarkeit von Kindern			
Anzahl KUG-Bezugsmonate seit März 2020			
Rechnerischer Leistungssatz			
Sollentgelt	5.000,00	2.385,20	EUR
Istentgelt	3.496,00	1.783,65	EUR
KUG / WAG gesamt		601,55	EUR
KUG / WAG pro Stunde		12,0310	EUR
Nebeneinkommen	0,00		EUR

Durch die Veröffentlichung der neuen KUG-Tabellen ergeben sich geringfügige Abweichungen bei der Ermittlung des auszahlenden (Saison-) Kurzarbeitergeldes gegenüber den bisher für Januar 2025 veröffentlichten Tabellen.

Für die Korrektur berücksichtigen Sie bitte zwei unterschiedliche Ausgangssituationen:

1. Sie befinden sich noch im Abrechnungsmonat Januar 2025 und die KUG-Abrechnungsliste für die Arbeitsagentur wurde noch nicht erstellt bzw. abgegeben.
2. Der Abrechnungsmonat Januar 2025 wurde bereits geschlossen sowie die Abrechnungsliste an die Arbeitsagentur abgegeben und es wurde in den Nachfolgemonat weitergeschaltet.

Ausgangssituation 1:

Sie befinden sich noch im Abrechnungsmonat Januar 2025 und die KUG-Abrechnungsliste für die Arbeitsagentur wurde noch nicht erstellt bzw. abgegeben.

Hier rufen Sie die Abrechnungen, in denen KUG oder S-KUG abgerechnet wurden, noch einmal in die Bearbeitung und führen folgende Schritte durch:

Schritt 1:

Heranziehen und Speichern der neuen Tabellenwerte auf der Karteikarte Leistungssatz

Rechnerischer Leistungssatz

Sollentgelt	5.000,00	2.395,59	EUR
Istentgelt	3.496,00	1.791,92	EUR
KUG / WAG gesamt		603,67	EUR
KUG / WAG pro Stunde		12,0734	EUR

Bitte eingeben bei der Abrechnung von WAG und Krankengeld in Höhe KUG / WAG:
Arbeitsfähig von bis
Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit

Beschäftigter ist Angestellter oder Polier
 Kennzeichnung als Korrektur auf Leistungsantrag
 Es liegt eine behördliche Anordnung zur Quarantäne aufgrund Corona vor

Personalveränderung Datum

Rechtsklick: **Speichern**, **Löschen**, **Hilfe**

Schritt 2:

Bisherige Lohnarten auf der Karteikarte Kurzarbeit bzw. Saison-KUG löschen

Lohnart:

Bezeichnung: Nr.

Betrag: EUR = *

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Faktor	Zuschlag	Betrag
1	Kurzarbeitergeld (KUG)	50,00	12,0310		601,55
1	Fiktiventgelt				1.203,20

Rechtsklick: **Neu**, **Speichern**, **Löschen**, **Hilfe**

Lohnabzug Updatebroschüre Version 35.01.07

... und danach neu erfassen

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Faktor	Zuschlag	Betrag
1	Kurzarbeit (KUG)	50,00	12,0734		603,67
1	Fiktiventgelt				1.203,20

Schritt 3:

Neue Gehaltsabrechnung und damit neuen Auszahlungsbetrag beachten

Brutto-Bezüge:

Bezeichnung	bez. Menge	Faktor	Zuschlag	Art	St	GE	SV	Betrag EUR
Stundenlohn	140,00	23,00		lfd	J	J	J	3.220,00
Überstunden	10,00	23,00	20,00	lfd	J	J	J	276,00
Fiktiventgelt				lfd	N	J	J	1.203,20
Fiktiventgelt				lfd	N	J	J	-1.203,20
Kurzarbeit (KUG)	50,00	12,0734		lfd	N	J	N	603,67

Art = Art des Bezugs: lfd = laufendes Entgelt; EGA = einmaliges Entgelt; K = Korrektur
 St = steuerpflichtige Lohnart: J = Ja; N = Nein; P = Pauschal; E = ermäßig
 GE = Gesundheitsvorsorge: J = Ja; N = Nein
 SV = sozialversicherungspflichtige Lohnart: J = Ja; N = Nein

Brutto-Verdienst
4 099,67

Schritt 4:

Abrechnungsliste /Arbeitsagentur aufrufen

Name	Pers.-Nr.	Beschäftigungsart	Beginn	Ende	Kostenstelle
Hansen, Frank	1	Arbeiter	01.01.2021		Kosten 3

Lohnabzug Updatebroschüre Version 35.01.07

... und Drucken

KUG-Abrechnungsliste / Pauschalierte SV-Erstattung - Anlage zum Leistungsantrag				Seite 1/1	KUG-Stammmummer: K 123456789 Arbeitsausfallnummer AA- 1234 Betriebsnummer 57212313			Abrechnungs- monat Januar 2025		3
<input type="checkbox"/> Korrektur - Abrechnungsliste										
laufende Nr.	Name, Vorname Versicherungsnummer Faktor Personalveränderung	Umfang des Arbeitsausfalls Anzahl Kug-Ausfallstunden, Krankengeldstunden und Stunden insgesamt		Sollentgelt (ungerundet)	Istentgelt (ungerundet)	Lohnsteuerklasse Leistungsatz	Rechnerischer Leistungssatz Soll-Entgelt	Rechnerischer Leistungssatz Ist-Entgelt	Durch- schnittliche Leistung pro Stunde	Auszahlendes Kug
1		3		4	5	6	7	8	9	10
1	Hansen, Frank VSNR 14160165H002 Faktor:	Kug: 50,00 Krg: 0,00	Ins.: 50,00	5.000,00	3.496,00	Stkl.: III LS: 1	2.395,59	1.791,92	12,07	603,67
				Übertrag / Summe						603,67
				Spalte 4	Spalte 5					
				5.000,00	3.496,00					

Ausgangssituation 2:

Der Abrechnungsmonat Januar 2025 wurde bereits geschlossen sowie die Abrechnungsliste an die Arbeitsagentur abgegeben und es wurde in den Nachfolgemonat weitergeschaltet.

Schritt 1:

Aufruf der Korrekturabrechnungen im Monat Januar 2025

Name	PNr.	Beschäftigungsart	Kostenstelle	Abrechnung	Korrektur	Korrig.
Abelmann, Jens	53	Angestellte	Kosten 1	x		
Fisch, Hein	16	Arbeiter	Kosten 2	x		
Gering, Tom	18	geringfügig	Kosten 2	x		
Göhrlisch, Klaus	9	Angestellte	Kosten 2	x		
Hansen, Frank	1	Arbeiter	Kosten 3	x		
Kloppo, Rainer	54	Arbeiter		x		
Kuhnt, Fritz	14	Angestellte	Kosten 2	x		
Leister, Raphael	7	geringfügig	Kosten 2	x		
Maxi, Job	61	Angestellte		x		
Meier, Richard	56	Angestellte		x		
Meyer, Gabriele	12	geringfügig	Kosten 1	x		
Mini, Job	58	geringfügig		x		
Müller, Sabine	19	Angestellte	Kosten 1	x		
Petersen, Svenja	52	Angestellte		x		
Reichel, Friedrich	13	Angestellte	Kosten 3	x		

Schritt 2:

Heranziehen und Speichern der neuen Tabellenwerte auf der Karteikarte Leistungssatz

Rechnerischer Leistungssatz:

Sollentgelt	5.000,00	2.385,20	EUR
Istentgelt	3.496,00	1.783,65	EUR
KUG / WAG gesamt		601,55	EUR
KUG / WAG pro Stunde		12,0310	EUR

Neue Tabellen-Werte

Damit die neuen Werte aus der KUG-Tabelle verwendet werden, muss

1. die Ermittlungsart von Tabellenwerte auf eine andere umgestellt werden und
2. danach wieder auf Tabellenwerte eingestellt werden

Kennzeichnung als Korrektur auf Leistungsantrag

... und mit der „Kennzeichnung als Korrektur auf Leistungsantrag“ speichern

Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Schritt 3:

Bisherige Lohnarten auf der Karteikarte Kurzarbeit bzw. Saison-KUG löschen

Schulung GmbH | Abrechnung | Leistungssatz | **Kurzarbeit** | Saison-KUG | Winterausfall

Name: Hansen, Frank (Pers.Nr. 1)

Lohnart: Kurzarbeitergeld (KUG)

Bezeichnung: Kurzarbeitergeld (KUG) Nr. 1

Betrag: + 601,55 EUR = Anzahl: 50,00 * Faktor: 12,0310

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Faktor	Zuschlag	Betrag
1	Kurzarbeitergeld (KUG)	50,00	12,0310		601,55
1	Fiktiventgelt				1.203,20

... und danach neu erfassen

Schulung GmbH | Abrechnung | Leistungssatz | **Kurzarbeit** | Saison-KUG | Winterausfall

Name: Hansen, Frank (Pers.Nr. 1)

Lohnart: Kurzarbeitergeld (KUG)

Bezeichnung: Kurzarbeitergeld (KUG) Nr. 1

Betrag: + 603,67 EUR = Anzahl: 50,00 * Faktor: 12,0734

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Faktor	Zuschlag	Betrag
1	Kurzarbeitergeld (KUG)	50,00	12,0734		603,67
1	Fiktiventgelt				1.203,20

Schritt 4:

Verrechnung der Differenz in aktueller Gehaltsabrechnung beachten

08 - Gesamtbrutto / Z.B.Nr. Nein | 09 - sozialversicherungspflichtige Lohnart / Z.B.Nr. Nein

Brutto-Verdienst: 4.099,67

Steuer Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Satz	Betrag EUR
3.496,00	134,50	0,00	0,00	134,50

SV-rechtliche Abzüge:

KV-Brutto	PV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	KV-Beitrag	KV-ZB	PV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	Betrag EUR
4.699,20	4.699,20	4.699,20	3.496,00	255,21	0,00	62,93	325,13	45,45	688,72

Netto-Verdienst: 3.276,45

Mitteilung:

Bezeichnung	Betrag EUR
Verrechneter Korrekturbetrag	2,12

Der Betrag von 3.278,57 EUR wird überwiesen auf das Konto IBAN bei Deutsche Bank Hannover, BIC

Auszahlung EUR: 3.278,57

LOHNABZUG_35.01

Lohnabzug Updatebroschüre Version 35.01.07

Schritt 5:

Abrechnungsliste /Arbeitsagentur von Monat Januar 2025 aufrufen und als Korrektur Abrechnungsliste kennzeichnen

... und Drucken

KUG-Abrechnungsliste / Pauschalierte SV-Erstattung - Anlage zum Leistungsantrag				Seite 1/1	KUG-Stammnummer: K 123456789 Arbeitsausfallnummer AA- 1234 Betriebsnummer 57212313	Abrechnungs- monat Januar 2025	 3		
<input checked="" type="checkbox"/> Korrektur - Abrechnungsliste									
laufende Nr.	Name, Vorname Versicherungsnummer Faktor	Umfang des Arbeitsausfalls Anzahl Kug-Ausfallstunden, Krankengeldstunden und Stunden insgesamt	Sollentgelt (ungerundet)	Istentgelt (ungerundet)	Lohnsteuerklasse Leistungsatz	Rechnerischer Leistungssatz Soll-Entgelt	Rechnerischer Leistungssatz Ist-Entgelt	Durch- schnittliche Leistung pro Stunde	Auszahlendes Kug
1	Hansen, Frank YSNR 14160165H002 Faktor:	Kug: 50,00 Ins.: 50,00 KrG: 0,00	5.000,00	3.496,00	StKI.: III LS: 1	2.395,69	1.791,92	12,07	603,67
Übertrag / Summe				Spalte 4	Spalte 5	Übertrag / Summe KUG			603,67
				5.000,00	3.496,00				

Meldungen

Die **Jahresmeldungen 2024** zur Sozialversicherung (Abgabegrund „50“) erhalten Sie, wenn Sie den Januar 2025 abrechnen und keine Entgeltmeldungen aus anderem Grund (Beitragsgruppenwechsel, etc.) erfolgen. Im Zuge der Januar-Abrechnungen werden die Jahresmeldungen erstellt und stehen Ihnen dann im Meldebereich zusammen mit allen weiteren Meldungen zum Versand zur Verfügung.

Die **UV-Jahresmeldungen** (Abgabegrund 92) werden beim Weiterschalten vom Dezember 2024 auf den Januar 2025 automatisch in Lohnabzug erzeugt. Hierzu erhalten Sie zum Monatswechsel einen entsprechenden Fragedialog. Bitte beachten Sie, dass die Erstellung der UV-Jahresmeldungen unter Umständen etwas dauern kann, wenn es sich um eine größere Anzahl handelt. Sie erhalten die UV-Jahresmeldungen auch für bereits ausgeschiedene Arbeitnehmer.

Die UV-Jahresmeldungen werden aber nur erstellt, wenn Sie den UV-Stammdatenabruf für das Jahr 2024 erfolgreich durchgeführt haben. Sofern Sie den UV-Stammdatenabruf 2024 bisher noch nicht durchgeführt haben, darf Lohnabzug auch keine UV-Jahresmeldungen erstellen. Führen Sie in diesem Fall den UV-Stammdatenabruf für das Jahr 2024 noch vor dem Jahreswechsel durch.

Hinweis zu **Lohnkonten und Meldungen**:

Bitte beachten Sie, dass die Jahresmeldungen 2024 erst nach dem erfolgreichen Versand (Ende Januar 2025) in den Lohnkonten aufgeführt werden dürfen. Drucken Sie die Jahres-Lohnkonten 2024 daher erst nach dem Versand der DEÜV-Jahresmeldungen aus. Das dürfte in der Regel nach der Januarabrechnung der Fall sein.

Wegfall des Rechtskreises

In den Meldungen und Beitragsnachweisen wird bis Ende 2024 nach den Rechtskreisen West und Ost unterschieden. Bei den Meldungen entfällt ab 2025 die Kennzeichnung - bei den Beitragsnachweisen bleibt es noch dabei.

Für Meldungen mit Meldezeiträumen bis einschließlich 31. Dezember 2024 bleibt die Rechtskreistrennung damit noch erhalten. Das gilt insbesondere auch für die Jahresmeldungen 2024, die erst im Januar 2025 erzeugt werden und auch für Stornierungsmeldungen mit solchen Meldezeiträumen.

Für Meldungen mit Meldezeiträumen ab dem 1. Januar 2025 wird kein Rechtskreis mehr enthalten sein.

Hinweis:

Der Wegfall der Rechtskreistrennung führt nicht dazu, dass zum 1. Januar 2025 Änderungsmeldungen in Form von Ab- und Anmeldungen erzeugt werden.

Abschluss

Ausgabe- Sortierung

Für die Sortierung der Ausgaben/Ausdrucke von Gehaltsabrechnungen und Lohnkonten lassen sich auf der Karteikarte „Anzahl Ausdr.“ Einstellungen vornehmen.

So können diese sortiert nach Personalnummern oder nach Namen ausgegeben werden. Markieren Sie die gewünschte Sortierung und speichern dies hier ab.

Bei einer nächsten Ausgabe solcher Abschlussergebnisse wird die entsprechend markierte Sortierreihenfolge dann angewendet.

Abschluss	Erstattungen	Datenträger	Buchen	AG-Bankve o.	Anzahl Ausdr.	Justierung		Speichern Löschen Hilfe
		Anzahl der Ausdrucke	Druck- Reihenfolge	Ausgabe-Sortierung	X in mm	Y in mm		
Gehaltsabrechnung		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input checked="" type="radio"/> Name <input type="radio"/> Pers.-Nr.	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Lohnkonten		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="2"/>	<input checked="" type="radio"/> Name <input type="radio"/> Pers.-Nr.	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
<input checked="" type="checkbox"/> mit Anlage UV								
Lohnjournal		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="5"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Lohnjournal (Pausch. Bez.)		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="6"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Lohnjournal (gesamt)		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="7"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Lohnsteueranmeldung		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="8"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Beitragsnachweis		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="3"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Beitragsabrechnungsliste		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="4"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
<input checked="" type="checkbox"/> mit freiwilligen Beiträgen								
<input checked="" type="checkbox"/> mit Differenz-Berechnung								
<input type="checkbox"/> mit Differenz-Berechnung (Langfassung)								
Überweisungen		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="9"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Überweisungsliste		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="10"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Zahlungsliste		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="11"/>		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Buchungsliste		<input type="text" value="1"/>			<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Lohnsteuerbescheinigung		<input type="text" value="1"/>			<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>		
Verzeichnis für PDF-Export:	<input type="text" value="C:\Users\martin.friedhoff\Documents\DATALINE Office\Export\ISP GbR\Export_2025_06\"/>							
<input type="checkbox"/> DATALINE Logo in Grautönen - ansonsten farbig								
<input checked="" type="checkbox"/> Hinweis Abrechnung Eingabe Minijobber 2022 an								
<input checked="" type="checkbox"/> Neue Darstellung von Gehaltskorrekturen verwenden <input type="checkbox"/> erst ab 2022								

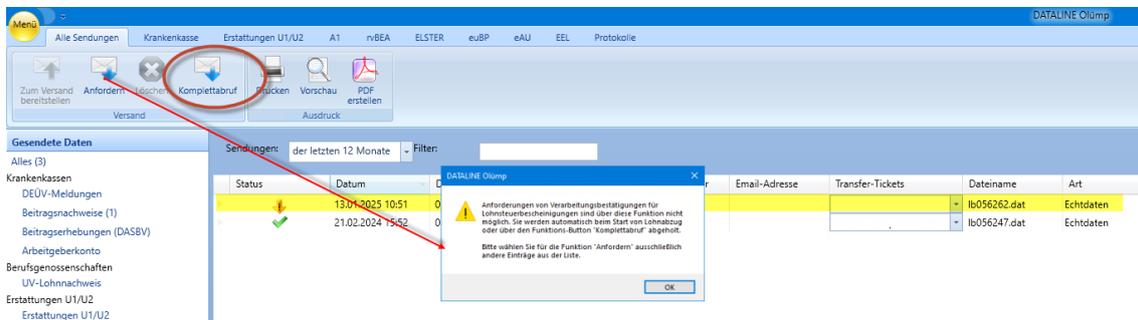
Olümp

Lohnsteuerbescheinigungen – Abholung von Verarbeitungsbestätigungen

Ab 2025 werden die Verarbeitungsbestätigungen von versendeten Lohnsteuerbescheinigungen nicht mehr einzeln über den Button „Anfordern“ abgeholt.

Sie werden grundsätzlich automatisch bereits beim Programmstart von Lohnabzug abgeholt und zugeordnet.

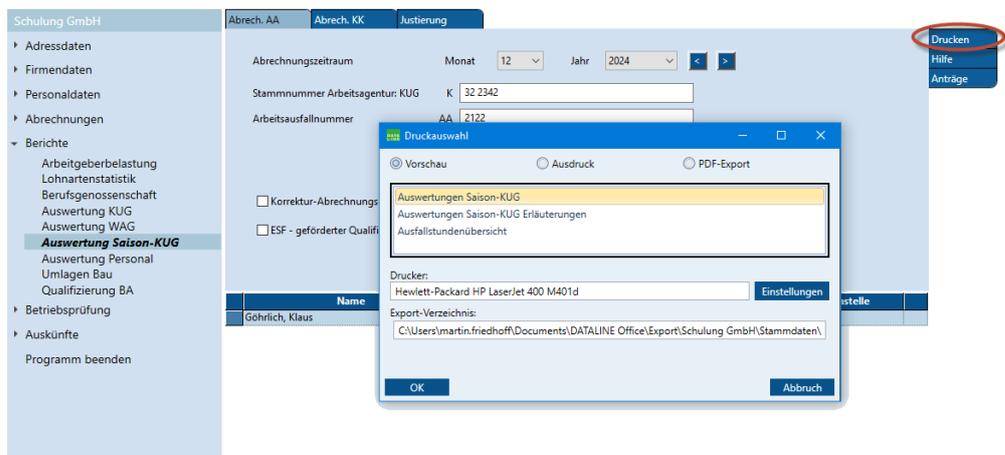
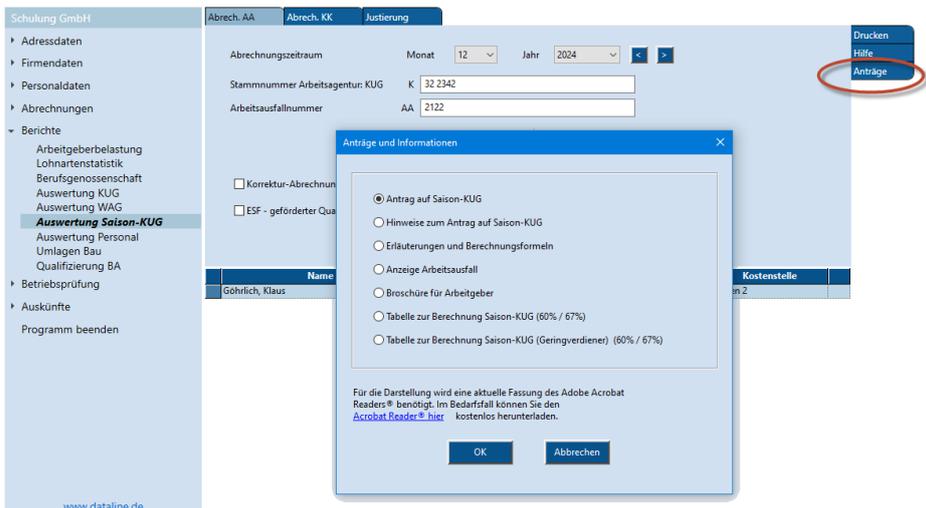
In Olümp ist es darüber hinaus möglich, über den Button „Komplettabruf“ etwaige Verarbeitungsbestätigungen von versendeten Lohnsteuerbescheinigungen abzuholen.



Berichte – Auswertungen Saison-KUG

Neuer Saison-KUG-Antrag und Abrechnungsliste ab Dezember 2024

Dasselbe gilt seit Dezember 2024 auch für den Antrag auf Saison-KUG sowie die dazugehörige Abrechnungsliste. Auch diese wurden inzwischen veröffentlicht und in Lohnabzug integriert.



Lohnabzug

Updatebroschüre Version 35.01.07

Abrechnungsliste für Saison-KUG und ergänzende Leistungen - Anlage zum Leistungsantrag	Seite 1/1	KUG-Stammmummer: K 32 2342 Arbeitsausfallnummer AA- 2122 Betriebsnummer 57212313	Abrechnungs- monat Dezember 2024		3
---	--------------	---	--	--	---

Korrektur - Abrechnungsliste

laufende Nr.	Kein Anspruch auf Ergänzende Leistungen	Name, Vorname Versicherungsnummer Faktor Personalveränderung	Umfang des Arbeitsausfalls: Anzahl S-Kug- Ausfallstunden, Krankengeldstunden und Stunden insgesamt	Mehraufwands- wintergeld Stunden und Betrag Anzahl der Arbeitsstunden (höchstens 90 im Dez. sonst 180) x 1,00 EUR	Zuschusswintergeld Stunden und Betrag Anzahl der Ausfall- stunden, die durch Arbeitszeitguthaben ausgeglichen wurden	Soll- entgelt (unge- rundet)	Ist- entgelt (unge- rundet)	Lohn- steuer- klasse	Rechne- rischer Leistungs- satz Sollentgelt	Rechne- rischer Leistungs- satz Istentgelt	Durch- schnittliche Leistung pro Stunde	Kassen- indivi- dueller Zusatz- beitrag %-Satz	Auszahlendes S-Kug	
				= EUR	= EUR								SV-Erstattung aufgrund Umlage	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1		Göhrlich, Klaus 51251167G008	S-Kug: 68,00	0,00 x 1,00	0,00 x 0,00			III					1.239,90	
<input checked="" type="checkbox"/>		Faktor:	KrG: 0,00			4.200,00	1.260,00		1.844,70	604,80	18,23	0,00		
<input type="checkbox"/>			Ins.: 68,00	0,00	0,00			2					0,00	
				Übertrag / Summe Spalte 4	Übertrag / Summe Spalte 5	Übertrag / Summe Spalte 6	Übertrag / Summe Spalte 7						Übertrag / Summe S-Kug SV Umlage	1.239,90 0,00
				0,00	0,00	4.200,00	1.260,00							

Betriebsprüfung – SV-Prüfung (euBP)

Neue euBP-Datensatzversion mit neuen Inhalten

Eine neue Datensatzversion für die Erstellung und Übergabe der Betriebsprüfdaten wurde in Lohnabzug integriert.

The screenshot shows the 'Betriebsprüfung' form. The left sidebar contains navigation options like 'Adressdaten', 'Firmendaten', 'Personaldaten', 'Abrechnungen', 'Berichte', 'Betriebsprüfung', 'Auskünfte', and 'Programm beenden'. The main form area has the following fields: 'Grund der elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP)' (dropdown menu), 'Prüfer/in (Name)' (Marta Hoppenstätt), 'Prüfzeitraum von Jahr' (2023) and 'bis Jahr' (2024), 'Prüftermin' (01.04.2025), 'Abgabe euBP-Daten bis' (28.02.2025), 'Einwilligung zum elektronischen Abruf des Prüfergebnis' (Ja), and 'E-Mail' (schulung@dataline.de). A 'Fragebogen (optional)' button is also visible. At the bottom, there is a table with columns: Betriebs-Nr., Beginn, Ende, Annahmestelle, Erstellt, Status, DateiNr, Stornierung, and buttons for Senden, Stornieren, Drucken, and Löschen.

Neben zahlreichen Anpassungen unter der Haube sind in der Oberfläche insbesondere diese drei neuen Angaben enthalten:

1. „Grund der elektronisch unterstützten Betriebsprüfung“ mit diesen Auswahlmöglichkeiten:

The dropdown menu is titled 'Grund der elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP)'. It contains four items: 'Vorhandene/r Prüfanündigung / Prüftermin' (selected), 'Vorhandene/r Prüfanündigung / Prüftermin', 'Wechsel des systemgeprüften Abrechnungsprogramms', and 'Wechsel eines Dienstleisters'.

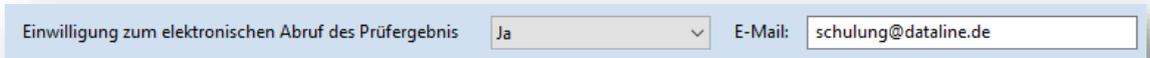
Voreingestellt ist hier der erste Eintrag.

Bei Auswahl eines der beiden unteren Punkte wird quasi eine Betriebsprüfdatei „auf Halde“ erzeugt, die ebenfalls bereits versendet werden kann, ohne dass es einen konkreten Termin für eine Betriebsprüfung gibt. Solche euBP-Dateien werden programmseitig entsprechend gekennzeichnet.

Die Deutsche Rentenversicherung wird die empfangene euBP-Datei dann parken und im Falle einer vielleicht erst Jahre später angesetzten Betriebsprüfung für diesen Prüfzeitraum in die dann gültige Version eigenständig konvertieren.

So gehen Ihnen keine angeforderten Betriebsprüfdaten verloren, wenn der Prüfzeitraum einen Systemwechsel oder einen Wechsel des Dienstleisters umfasst.

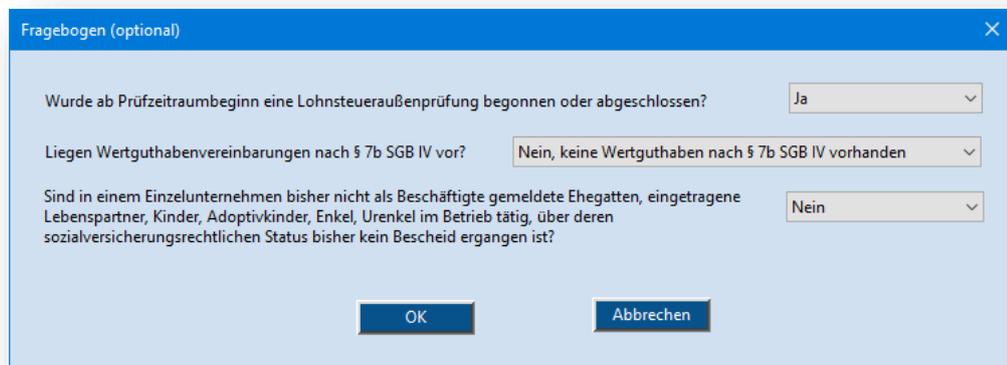
2. Die Einwilligung zum elektronischen Abruf des Prüfergebnisses.
Bei Auswahl „Ja“ ist zwingend auch die Angabe einer E-Mail-Adresse erforderlich.



Einwilligung zum elektronischen Abruf des Prüfergebnis E-Mail:

Mit dieser Kennzeichnung wird Ihnen dann später der Prüfbescheid (zusätzlich) elektronisch zugestellt.

3. Weitere Fragestellungen im Zusammenhang mit der Betriebsprüfung zusammengefasst in einem Fragebogen. Die Beantwortung des Fragebogens ist optional. Wenn er jedoch beantwortet wird, gilt dies für alle Fragen.



Fragebogen (optional) ✕

Wurde ab Prüfzeitraumbeginn eine Lohnsteueraußenprüfung begonnen oder abgeschlossen?

Liegen Wertguthabenvereinbarungen nach § 7b SGB IV vor?

Sind in einem Einzelunternehmen bisher nicht als Beschäftigte gemeldete Ehegatten, eingetragene Lebenspartner, Kinder, Adoptivkinder, Enkel, Urenkel im Betrieb tätig, über deren sozialversicherungsrechtlichen Status bisher kein Bescheid ergangen ist?

Auskünfte

Neue Pfändungstabelle gültig ab 1. Juli 2025

Ab dem 1. Juli 2025 gelten neue Pfändungsfreigrenzen, die ab der Juli-Abrechnung ggf. beachtet werden müssen.

In der Tabelle (gültig ab 1.7.2025) sind diese Werte eingearbeitet.

The screenshot shows a software interface with a sidebar on the left and a main content area. The sidebar contains a menu with items like 'Adressdaten', 'Firmendaten', 'Personaldaten', 'Abrechnungen', 'Berichte', 'Betriebsprüfung', 'Auskünfte', 'Einzelauskunft', 'Tabellen', and 'Programm beenden'. The main content area has three tabs: 'Einkommenst.', 'Pfändung', and 'StKI-Wahl'. The 'Pfändung' tab is active. In this tab, there is a 'Jahr' dropdown menu set to '2025 (1.7.25)', which is circled in red. To its right is a 'Berechnungszeitraum' dropdown set to 'Monat'. Below these are input fields for 'Nettobetrag' (2.380,00) and 'Anzahl der unterhaltspflichtigen Personen' (1). There are radio buttons for 'Euro' (selected) and 'DM'. At the bottom of the main area, it displays 'Pfändbarer Betrag 119,89 EUR'. On the right side of the interface, there are buttons for 'Neu', 'Drucken', and 'Hilfe'.

Checkliste zum Jahreswechsel

Checkliste Jahresabschlussarbeiten 2024/2025

- Softwareupdate zum Jahreswechsel installieren Dezember
- UV-Stammdatenabruf für 2024 (falls noch nicht erfolgt)
 - Abruf durchführen, falls noch nicht erfolgt und Rückmeldungen überprüfen
 - Personalstammdaten ggf. hinsichtlich rückgemeldeter GTST aktualisieren
 - Unternehmensnummer im Firmenstamm zur Berufsgenossenschaft prüfen
- Prüfung der Arbeitsverhältnisse hinsichtlich der Mindestloohnerhöhung von 12,41 auf 12,82 Euro je Stunde
- Prüfen, ob Über- oder Unterschreitung der JAE-Grenze in der KV vorliegt
- Nachweis einer privaten Krankenversicherung bzw. zur PKV-Beitragshöhe anfordern
- Prüfen, ob der AG-Förderbeitrag für Geringverdiener im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge in Anspruch genommen werden kann
- Lohnsteuer-Jahresausgleich durchführen (wenn gewünscht), Lohnkonten prüfen
- Übertragung Urlaubsansprüche
- Abstimmen von Finanzbuchhaltungskonten, z.B. Vorschuss, Lohnsteuer
- Überprüfen der Kostenstellenzuordnung
- Jubiläums- und Geburtstagslisten erstellen
- Zeitkonten abschließen, ggf. Überstunden auszahlen
- Zusatzbeiträge anfragen und in Software aktualisieren (Abgleich Beitragssatzdatei) Dezember / Januar
- Umlagesätze (U1 und U2) anfragen und in Software aktualisieren (Abgleich Beitragssatzdatei)
- Vorlage einer Jahresbeitragsbescheinigung der entrichteten Beiträge privat kranken- und pflegeversicherten Arbeitnehmer
- Prüfung der Personengruppen- und Beitragsgruppenschlüssel, insbesondere beschäftigte Altersvollrentner
- Altersentlastungsbetrag für ältere Arbeitnehmer prüfen
- Prüfen der Elterneigenschaft für die Pflegeversicherung (Lebensalter, ggf. Bescheinigung über Elterneigenschaft) für Beitragszuschlag bzw. Beitragsabschlag
- Prüfung der neuen Grenzwerte für betriebliche Altersversorgung (neue Steuerfreigrenze/ Grenze für Beitragsfreiheit)



Checkliste Jahresabschlussarbeiten 2024/2025

<input type="checkbox"/>	Meldungen an Versicherungen für vom Arbeitgeber abgeschlossene Unfallversicherung, Direktlebensversicherung zugunsten der Arbeitnehmer	Januar
<input type="checkbox"/>	Versicherungsrechtliche Beurteilung der Arbeitnehmer (z.B. Minijobber, Midijobber, JAE-Übergrenzer)	
<input type="checkbox"/>	Neubeurteilung Minijobs, ab 2025 neue Minijobgrenze in Höhe von 556,- Euro monatlich beachten	
<input type="checkbox"/>	Beurteilung Midijobber, neue Grenzen Übergangsbereich 556,01 Euro - 2.000,- Euro ab 2025. Gegebenenfalls entsprechende Kennzeichnung im Personalstamm hinterlegen.	
<input type="checkbox"/>	Prüfung Umlagepflicht U1 und Umlagevariante U1 wählen	
<input type="checkbox"/>	UV-Stammdatenabruf für 2025 <ul style="list-style-type: none">■ Abruf durchführen■ Rückmeldungen der UV-Stammdaten überprüfen■ Ggf. Personalstammdaten hinsichtlich rückgemeldeter GTST aktualisieren	
<input type="checkbox"/>	Eventuellen Kassenwechsel in den Stammdaten hinterlegen	
<input type="checkbox"/>	An- und Abmeldung für freiwillig Versicherte und privat Krankenversicherte vornehmen (JAE-Übergrenzer)	
<input type="checkbox"/>	Arbeitnehmer auf Mitteilungspflicht einer Arbeitsunfähigkeit (Beginn und Folge) hinweisen	
<input type="checkbox"/>	Lohnkonten 2024 archivieren/drucken	
<input type="checkbox"/>	Anpassung von Lohnarten zum Jahresbeginn (z.B. Stundenloohnerhöhung bzw. Mindestlohnanpassung)	
<input type="checkbox"/>	Anpassung von regelmäßigen Arbeitszeiten bei Änderungen	
<input type="checkbox"/>	Jahresmeldung für die Sozialversicherung	spätestens 17.2
<input type="checkbox"/>	UV-Jahresmeldung 2024 für alle Arbeitnehmer, die im Vorjahr beschäftigt waren	spätestens 17.2
<input type="checkbox"/>	Elektronischer (digitaler) Lohnnachweis 2024 für die Unfallversicherung versenden	spätestens 17.2
<input type="checkbox"/>	Übermittlung und Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung (Übermittlungsprotokoll für den Arbeitnehmer)	spätestens 28.2
<input type="checkbox"/>	Datensicherung/Archivierung des abgeschlossenen Jahres 2024	nach Versand der Jahresmeldungen und Steuerdaten

Lohnabzug
Updatebroschüre Version 35.01.07

Beitragsätze	Satz	AG	AN
Krankenversicherung			
- allgemeiner Beitragssatz	14,6 %	7,30 %	7,30 %
- ermäßigter Beitragssatz	14,0 %	7,00 %	7,00 %
- durchschnittlicher Zusatzbeitragssatz	2,50 %	2,50 %	-
Rentenversicherung	18,6 %	9,30 %	9,30 %
Arbeitslosenversicherung	2,6 %	1,30 %	1,30 %
Pflegeversicherung	3,60 %	1,8 %	1,8 %
- Sachsen	3,60 %	1,3 %	2,3 %
- Beitragszuschlag PV	0,60 %	-	0,60 %
- Beitragsabschlag PV (0,25 % je Kind unter 25 Jahre, ab 2. Kind)	0,25 % - 1 %	-	0,25 % - 1 %
Insolvenzgeldumlage	0,15 %	0,15 %	-
Beitragsbemessungsgrenzen	monatlich		jährlich
KV / PV		5.512,50 EUR	66.150,00 EUR
RV / ALV (West)		8.050,00 EUR	96.600,00 EUR
RV / ALV (Ost)		8.050,00 EUR	96.600,00 EUR
Versicherungspflichtgrenze	monatlich		jährlich
KV / PV		6.150,00 EUR	73.800,00 EUR
KV / PV (für am 31.12.2002 PKV-Versicherte)		5.512,50 EUR	66.150,00 EUR
Bezugsgröße RV/AV	monatlich		jährlich
West		3.745,00 EUR	44.940,00 EUR
Ost		3.745,00 EUR	44.940,00 EUR
Sachbezugswerte	täglich	monatlich	jährlich
für freie Verpflegung	11,10 EUR	333,00 EUR	
- Frühstück	2,30 EUR	69,00 EUR	
- Mittagessen	4,40 EUR	132,00 EUR	
- Abendessen	4,40 EUR	132,00 EUR	
für freie Unterkunft		282,00 EUR	
- Jugendliche/Auszubildende		236,60 EUR	

Arbeitgeberzuschuss max.		monatlich	
KV (privat versichert)		471,32 EUR	
KV (mit Anspruch Krankengeld) ohne Zusatzbeitrag		402,41 EUR	
KV (ohne Anspruch Krankengeld) ohne Zusatzbeitrag		385,88 EUR	
PV		99,23 EUR	
PV (Sachsen)		71,66 EUR	
Weitere Entgeltgrenzen		monatlich	
für Geringfügig Beschäftigte		556,00 EUR	
für Geringverdiener (SV)		325,00 EUR	
für Geringverdiener i.S. der BAV-Förderung		2.575,00 EUR	
Übergangsbereich SV		556,01 – 2.000,00 EUR	
Beschäftigte im Übergangsbereich			
Faktor F	Faktor (0,6683)		
Vollarbeiterrichtwert (Unfallversicherung)			
Durchschnittliche Jahresstundenzahl eines Vollbeschäftigten	Wert 1.500		
Mindestlohn			
Ab 1.1.2025 je Zeitzunde	Wert 12,82 EUR		

DATALINE Lohnabzug GmbH

Reinhold-Schleese-Strasse 13 a-c
30179 Hannover

Tel.: 08 00 / 61 00 600 (gebührenfrei)

Fax: 08 00 / 61 00 601 (gebührenfrei)

Internet: <https://www.dataline.de>

E-Mail: kontakt@dataline.de

Stand: 25.6.2025